

XII.

ist auch in diesem Jephtha Jesus Christus gestern vnd heut/
ein gemeiner Mittler aller Menschen/ein Heyland alles volks/
ein Licht zu erleuchten alle die/ so in die Welt gebohren wer-
den. Denselben bitten wir von Hertzen/er wolle vns alle in
seiner Erkendtnuß täglich lassen zunehmen / vnd jm mit eins-
trechtigem Hertzen dienen / bis daz wir dermal eins zu ihm
hinüber kommen / mit allen heiligen Altvätern vber seinen
Wolthaten vns erfreuen mögen ohne auffhören im ewigen
Leben.

Dahin was alle aus Gnaden befördere GOTT die
heilige Dreyfaltigkeit gelobt/vnd gepreiset in alle Ewig-
keit / Amen.

Das XII. Capitel. Die Erste Predigt/vber das XII. Capitel/in der Ordnung die LII,

Text.

Neb die vō Ephraim schrie-
hen / vnd giengen zur Mitternachts-
wert/ vñ sprachen zu Jephtha/we-
rumb bistu in den Streit gezogē wi-
der die Kinder Ammon / vnd hest
vns nicht geruffen/ dass wir mit dir
zögen/ wir wollen dein hauss s mpt
dir mit Feuer verbrennen. Jephtha
sprach zu ihnen / Ich vnd mein Volk hatten eine grosse
Sache mit den Kindern Ammon / vnd ich schreye euch
an/ aber ihr halfft mir nicht aus ihsren Dänden. Da ich
nun sa-

DQ